



# Der Kreuzchor aus Dresden

singt

## Advents- und Weihnachtslieder

Sonntag, den 9. Dezember 1945 / 16.30 Uhr

und in der Versöhnungskirche am 7. Dezember 1945

### Adventswaisen aus alter Zeit

- „Nun sei willkommen, Herre Christ“ ..... (11. Jahrhundert)  
 „Es flog ein Täublein weiße“ ..... (15. Jahrhundert)  
 „Ubers Gebirg Maria ging“ ..... Johannes Eccard  
 Orgel: Choralvorspiel über „Wie schön leuchtet der Morgenstern“ . Johann Bachelbel

### Weihnachtschöre aus alter Zeit

- „Von der Geburt Jesu Christi“ ..... Adam Gumpelzhaimer (um 1611)  
 Nun freuet euch ihr Arm und Reich zu dieser Gnadenzeit, mit heller Stimm mich recht vernimm. Uns ist geboren heut der Heiland Jesu Christ, der unser Mittler ist. Zart schönes Wunderkind, nimm auf dich unsre Sünd.

- „Angelus ad pastores ait“ ..... Hans Leo Hasler (1564—1612)  
 (Der Engel zu den Hirten spricht)

- „Psallite unigenito“ ..... Thomas Popel  
 (Singet dem eingeborenen Sohn)

- „Wie schön singt uns der Engel Schar“ ..... Cornelius Freundt

Orgel: Fuge über „Vom Himmel hoch, da komm ich her“ ... Johann Sebastian Bach

### Gemeinde:

Nun geht ein Freuen durch die Welt, nicht laut, nein, löstlich still, das allerorts sein Licht hinstellt, weil Christkind kommen will.

Nun geht ein Freuen durch die Welt, gilt dir auch, Herze mein; bist du doch auch von Gott bestellt zu Christkinds Krippelein.

Vorlesung, Gebet und Segen

## Aus der Jetztzeit

„Aus hartem Weh die Menschheit klagt“ ..... Willy Sendt

Aus hartem Weh die Menschheit klagt, sie stand in großen Sorgen. Wann kommt er, der uns zugesagt, wie lang bleibt er verborgen? O Herre Gott, sieh an die Not, mit der wir bange ringen. Gedenke deines Worts, o Gott, und laß herab ihn dringen, den Trost ob allen Dingen.

Aus dem „Dresdner Weihnachtszyklus der Kreuzianer“ von Rudolf Mauersberger (Texte von Kurt Arnold Findeisen):

„Mettengang“

Wenn ich mit meiner Christlatern früh in die Metten geh, da steht ein großer Funkelester am Himmel in der Höh. Das ist derselbe Funkelester, der überm Kripplein stand, darin Maria Gott, den Herrn, in arme Bindeln band. Nun weiß ich, daß ich Gott, den Herrn, mit eignen Augen seh, wenn ich mit meiner Christlatern früh in die Metten geh.

„Krippenlicht“

Wenn wir aus der Mette kommen, ist der ganze Weg verschneit, doch der Stern, der hoch erglommen, gibt uns auch das Heimgeleit. Sieh, wie rings die Hütten beten, jeder Zaun liegt auf den Knien. Hinter allen Fensterläden spielt ein Herz mit Melodien. Und schon sind die Läden offen, draus der Gruß der Kerzen bricht. Und wir waten ganz betroffen tief im heiligen Krippenlicht.

Aus der Christmette der Murnen des Kreuzchors:

„Die Weissagung“

„Verkündigung“

für Solo und vierstimmigen Knabenchor und Orgel.

## Drei altböhmische Weihnachtslieder

„Laßt alle Gott uns loben“

„Kommet, ihr Hirten“

„Freu dich, Erd und Sternenzelt“

## Die alten bekannten Weihnachtslieder

„Es ist ein Ros entsprungen“

„In dulci jubilo“

„Weihnachtsnachtigall“

„Joseph, lieber Joseph mein“

„Stille Nacht, heilige Nacht“

Mitwirkende:

Der Kreuzchor. Orgel: Dorothea Straube.

Leitung: Kreuzkantor Prof. Rudolf Mauersberger.



REINERTRAG FÜR DIE VOLKSSOLIDARITÄT

VORANZEIGE! In der Weihnachtszeit: Krippenspiel in unserer Lutherkirchel